

The background features a collage of various Celtic symbols and crests. At the top left, there is a stylized grey figure with a pointed head. In the center, a red shield contains a yellow and green figure in a dynamic, dancing pose. To the right, a blue and white geometric pattern is visible. Below the main title, a circular grey emblem with a white knot-like design is centered. At the bottom right, a red dragon crest is partially visible. The overall design is colorful and culturally rich.

# Soziolinguistik der keltischen Sprachen

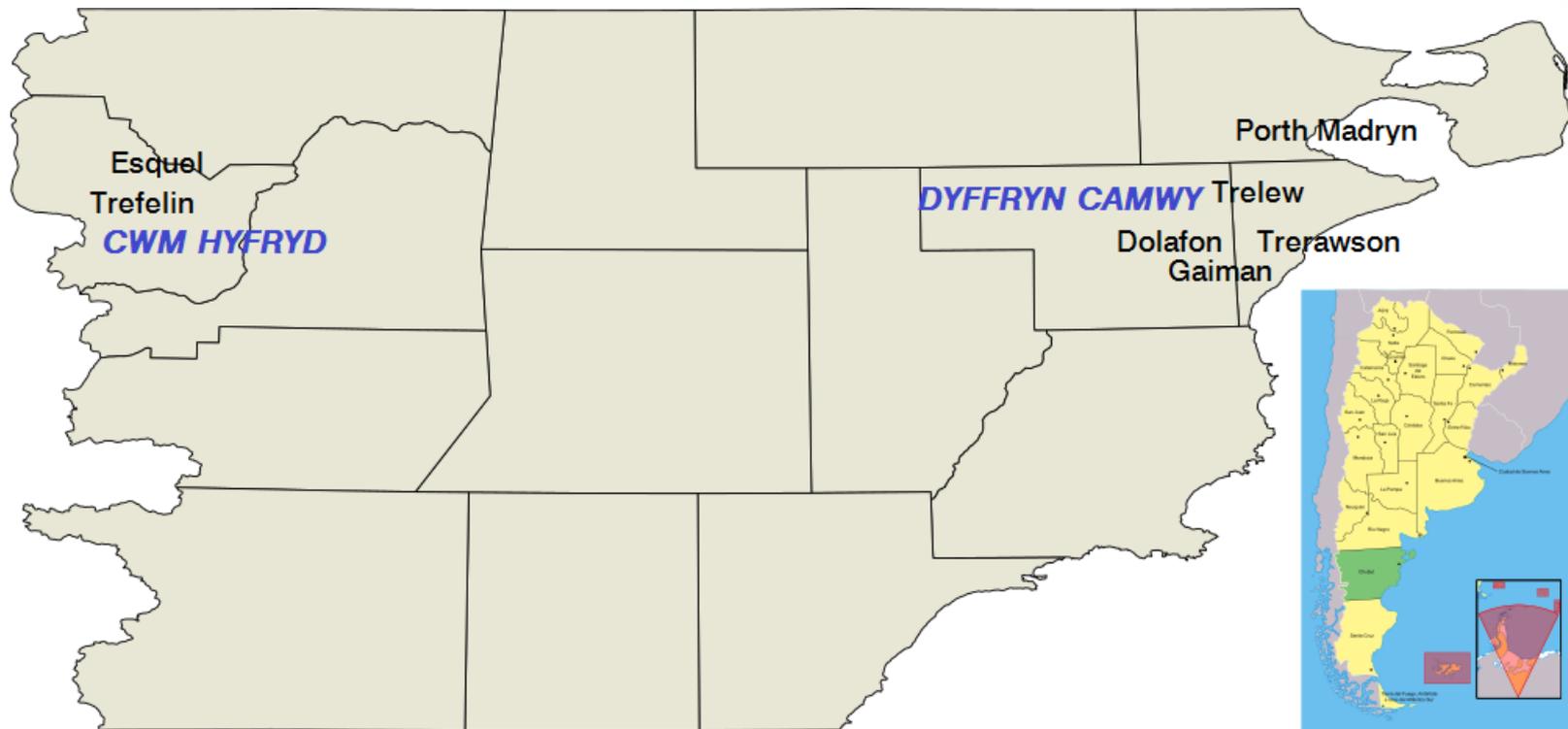
## Teil 12: Walisisch

VO 160016    Mag. Albert Bock  
Wintersemester 2013/14

# Walisisch: Factsheet

- Westbritannische Sprache
- Endonym:
  - traditionell **Cymraeg** [kəm'ra:ɪg]
- Typologisch außergewöhnlich
  - Phonologie: stimmlose Sonoranten
  - Syntax: im Gegensatz zum SW-Britannischen eindeutig VSO
- 560.000 SprecherInnen im geschlossenen Sprachgebiet, ca. 150.000 in der Diaspora, davon 5.000 in Chubut
- Offizieller Status in Wales (seit 2011)

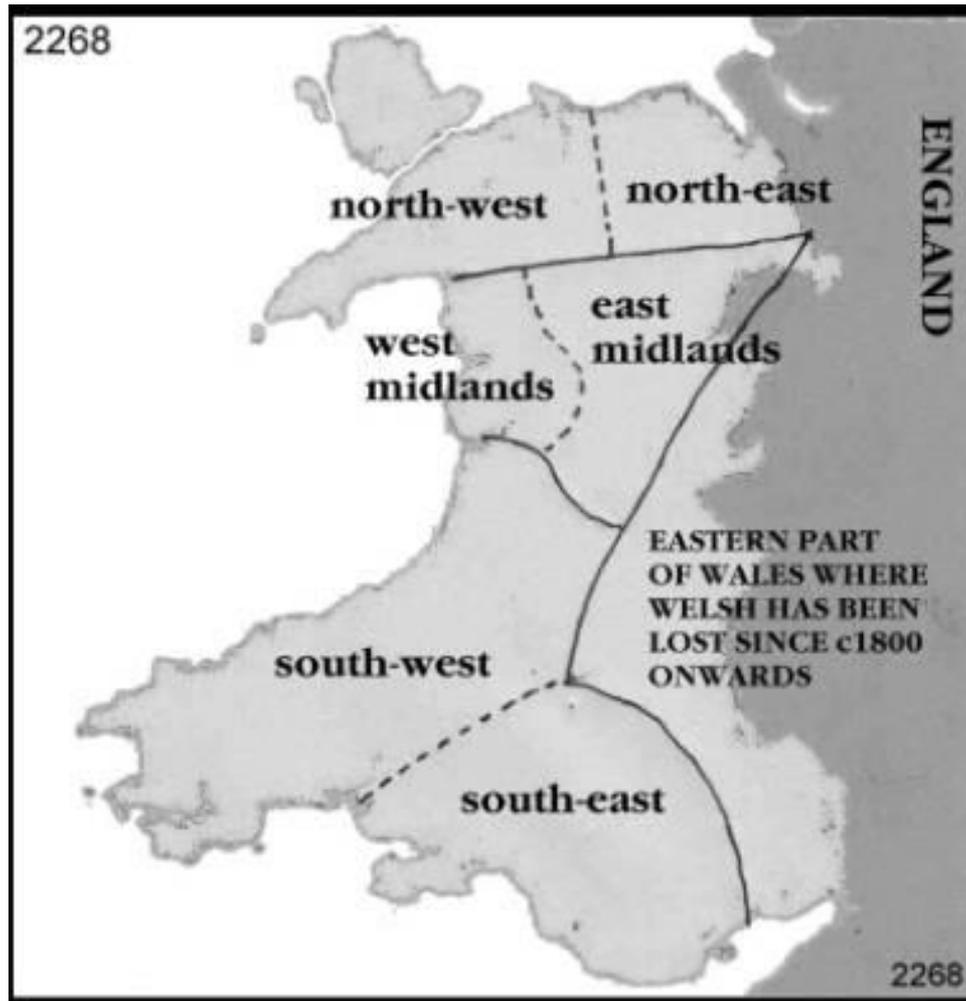
# Kolonialsprache: Chubut



# Kolonialsprache: Chubut

- 19. Jahrhundert: 2.300 WaliserInnen wandern geschlossen nach Patagonien (Region: Chubut) aus
- Kontinuierlicher Wechsel zum Spanischen
- Bis 1960er kaum Kontakt nach Wales
- Heute: walisische „Volksgruppe“ in Patagonien umfasst 72.000 Personen -> Minderheit in Chubut
- Ca. 5.000 aktive SprecherInnen in Argentinien
- Walisisches Parlament unterstützt Spracherhalt (LehrerInnenausbildung, Austauschprogramme...)

# Hwntw vs. Gog: Dialekte



# Kampf gegen Statusverlust

- 1282/83: Die beiden letzten walisischen Prinzen werden getötet, Wales wird **Kolonie Englands**.
- 1535-42 „**Laws in Wales Act**“. Englischer König Henry VII Tudor (walisische Familie) annektiert Wales. Ziel ist es, „utterly to extirpe all and singular the sinister usages and customs differing from this Realm“.
- 1588: Walisische **Bibelübersetzung**
- 1731: Griffith Jones ruft eigenes **walisisches Schulsystem** ins Leben. Wird später de facto von **methodistischen Sonntagsschulen** geschluckt.
- 19. Jahrhundert: schnelle **Industrialisierung** des Südens, Walisisch wird dort verdrängt.

# Brad y Llyfrau Gleision

- „Verrat der blauen Bücher“
- 1847 erscheint Bericht einer **englischen Kommission** über Schulsystem in Wales.
- Stützt sich weitgehend auf feindselige Aussagen anglikanischer Geistlicher. WaliserInnen sind, so der Report, „ungebildet, faul und unmoralisch“, woran ihre nicht-englische Sprache und nicht-anglikanische Religion schuld seien.
- Auf den Bericht folgende Diskussion hat zwei scheinbar widersprüchliche Resultate:
  - **Minderwertigkeitskomplex** vieler WaliserInnen
  - Anwachsen des walisischen **Nationalismus**

# Folgen für Schulsystem

- Britischer Staat sieht ab 1847 mehr denn je **Anglisierung** des ganzen Landes als wichtiges Ziel an
- „Welsh Not“
- Walisisch **bestenfalls als Fremdsprache** unterrichtet
- Erst im 20. Jahrhundert langsames Umdenken
- 1939: Ysgol Gymraeg Aberystwyth, erste immersive Volksschule
- 1955: Ysgol Glan Clwyd, erste immersive Mittelschule

# Eisteddfodau

- „Bardentreffen“ - Kristallisationspunkte der traditionellen Sprach- und Kulturbewegung.
- V.a. Pflege traditioneller (oft neuzeitlicher) Kunstformen.
- Romantisches Rekonstrukt. Keine durchgehende Tradition.
- <http://www.youtube.com/watch?v=XlJyVfNkpc0>



Foto: Guardian

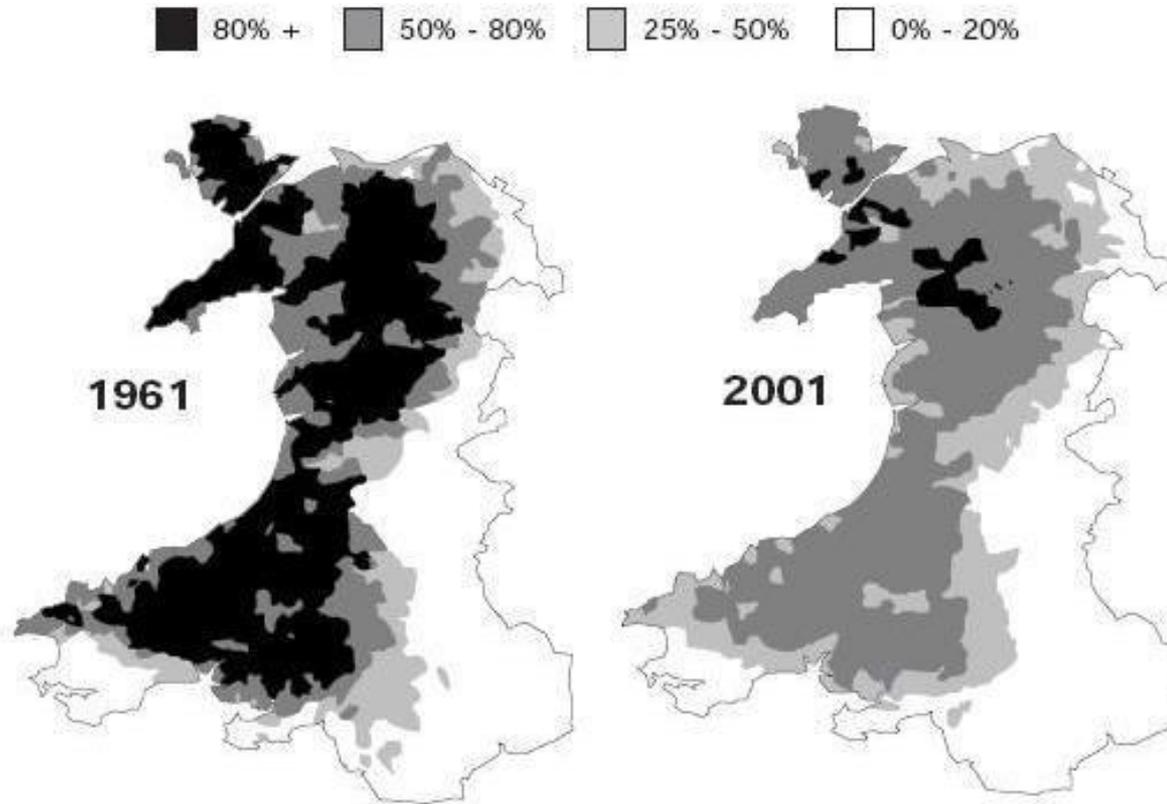
# Wendepunkt 1962

- Schriftsteller **Saunders Lewis** fordert 1962 im Radio seine Landsleute zur Rettung ihrer Sprache auf
- **Cymdeithas yr Iaith Cymraeg** wird gegründet – Ziel: Durchsetzung gleicher Rechte durch zivilen Widerstand.
  - Weigerung, englische Formulare auszufüllen oder Strafmandate zu bezahlen
  - Demonstrationen vor Behörden und Geschäften
  - Später auch Sachbeschädigung: Zerstörung einsprachiger Straßenschilder
- Resultat: Schritt um Schritt gibt der britische Staat nach

# Bildungssystem heute

- Ca. 20% der SchülerInnen haben Walisisch als **Unterrichtssprache**
- Seit 2000 Walisisch zumindest als Fremdsprache für alle PflichtschülerInnen (bis 16)
- **A-Levels** können auf Walisisch abgelegt werden
- **Coleg Cymraeg Cenedlaethol**: dezentrale Uni, die im ganzen Land universitäre Bildung mit walisischer Unterrichtssprache bietet – Jus, Fremdsprachen, Sozial- und Kulturwissenschaften, Naturwissenschaften.

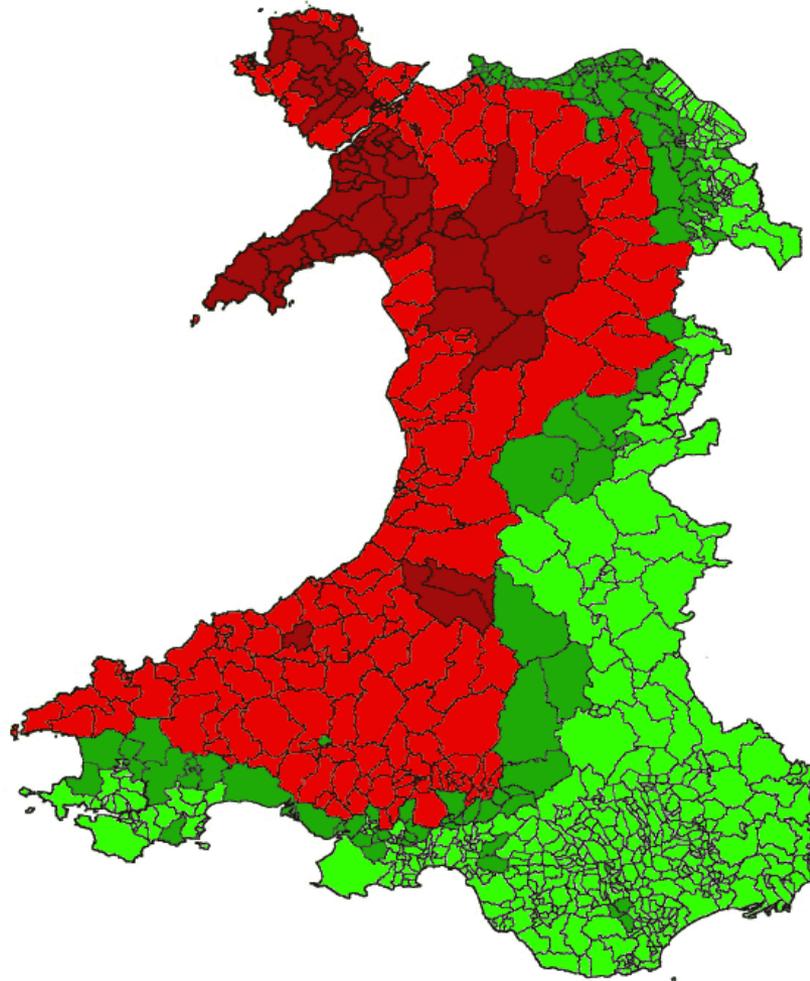
# Walisisch verliert Kernland



# Britische Binnenmigration

- Hohe Bevölkerungsdichte und Immobilienpreise im Südosten Großbritanniens -> starker **Binnenmigrationsdruck**
- Besonders Cornwall und Westwales sind **Zuzugsgebiete**
- In Teilen von Llŷn 70% der Bevölkerung in England geboren
- Problem 1 : **sprachliche Integration** ist kaum mehr möglich
- **Alltagssprache kippt**, Schulsprache wird auf Englisch umgestellt
- Problem 2: **Immobilienpreise** ziehen nach, walisischsprachige junge Menschen wandern aus

# Projekt Bro Gymraeg



# Medien

- Zentrale Rolle beim Spracherhalt: **Fernsehsender S4C** (Sianel Pedwar Cymru). Seit Digitalisierung 2010 rein walisisch.  
<http://youtu.be/9NAnBDJ8G3U>
- **Radio**: BBC RadioCymru seit 1977
- Eine **Wochenzeitung** (Y Cymro), keine Tageszeitung.
- **Papurau Bro** : Regional- und Pfarrblätter
- Sehr **aktive SocMed-Community** im Internet

# Gesamtstaatliche Ebene

- Walisisch ist (seit 2011) die einzige Sprache im UK, deren offizieller Status **per Gesetz** geregelt ist.
- Um die britische **Staatsbürgerschaft** zu erhalten, muss fließende Kenntnis ENTWEDER des Englischen oder des Walisischen oder Schottisch-Gälischen nachgewiesen werden.
- Derzeitige britische Regierung versucht, finanzielle Unterstützung für Minderheitensprachen stark **zurückzufahren**.

# EU-Ebene

- Walisisch erstmals 2008 im EU-Ministerrat verwendet (durch Alun Ffred Jones).
- Keine Anerkennung als offizielle EU-Sprache, aber **Förderung** durch europäische Programme für Minderheitensprachen.

# Abgesichert? .....

- SprecherInnenzahl zwischen 2001 und 2011 gesunken.
- Aktives Sprachgebiet schrumpft.
- Ähnliche Debatten wie in Irland und Schottland: Förderung als „Geldverschwendung“ usw.
- Trotzdem stärkste soziolinguistische Position aller keltischen Sprachen; auch höchstes Prestige: akademische Domäne, aktive Literatur- und Musikszene...
- Rettung der Sprache ist noch möglich.